

## Themenliste GN Pfrimm, Seebach, Eisbach



Jahr	Ort	Schwerpunktthema	Referat 1	Referat 2	Referat 3	Referat 4	Referat 5	Exkursion
2020								
2019	Grünstadt	Naturschonende Gewässerunterhaltung, Verkehrssicherungspflicht, Baumkontrolle, Handlungsempfehlungen, Wehrrückbau an Wiesenmühle	Naturschonende Gewässerunterhaltung – eine Handreichung für die Praxis	Verkehrssicherungspflicht an Fließgewässern für die kommunale Unterhaltungspflicht – wasserrechtliche Rahmenbedingungen	Baumkontrollen an Fließgewässern mit Hilfe der VTA-Methode (Visual Tree Assessment)	Handlungsempfehlungen	Rückbau am Wehr Wiesenmühle	Exkursion zu ausgewählter Strecke am Eisbach und zur Wiesenmühle in Kriegsheim
2018	Eich	Aktion Blau Plus – bisherige Erfahrungen und Neue Förderrichtlinie, Erfolgskontrolle von Entwicklungsmaßnahmen, Fließgewässer in der VG Eich	Fließgewässer in der Verbandsgemeinde Eich - Überblick, Management	Aktion BLAU Plus – bisherige Erfahrungen mit der erweiterten Aktion BLAU. Neue Förderrichtlinie – was hat sich geändert?	Erfolgskontrolle von Gewässerentwicklungsmaßnahmen in Rheinland-Pfalz			Exkursion zu ausgewählten Gewässerstrecken in der VG Eich
2017	Göllheim	Nutzung von Aueflächen: Hochwasservorsorge, Gewässerunterhaltung, Viehhaltung am Gewässer	Hochwasser – Entstehung, Prozesse, Vorsorge, Hochwasserflächenmanagement	Verringerung von Hochwasser Risiken durch Rückhalt von Totholz vor der Ortslage	Naturschonende Beweidung von Auen mit alten Rassen	(Viehtränken an Fließgewässern)		Exkursion zu ausgewählten Gewässerstrecken Eisbach bei Ramsen und Pfrimm bei Albisheim
2016	Worms	Durchgängigkeit und Bodenaushub II	Entsorgung von Bodenaushub II	Entsiegelung des Eisbachs im Bereich Worms	Umgestaltung der Pfrimmündung – Hochwasserschutz mit Verbesserung der Durchgängigkeit	Erfahrungen bei der Renaturierung mit dem Ziel Durchgängigkeit		Exkursion zu ausgewählten Gewässerstrecken Eisbach in Worms und Pfrimmündung
2015	Wachenheim	Aspekte der Gewässer- bzw. Grabenräumung und was ist aus ehemaligen Renaturierungen geworden?	Entsorgung von Bodenaushub / Baggergut (k)ein Problem?	Gewässerräumungen – Probleme beim Artenschutz	Naturschutzfachliche Aspekte am Seegraben	Was ist aus den schon länger renaturierten Gewässerstrecken geworden (z.B. Mölsheimer Bach/Seegraben)? - Erfahrungsaustausch		Exkursion zu ausgewählten Gewässerstrecken Mölsheimer Bach und Seegraben
2014	Alzey	Gewässeranlieger - Öffentlichkeitsarbeit Phytophthora - Renaturierungen an Seebach und Altbach	„Gewässeranlieger – Tipps und Informationen	Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen der Wasserbewirtschaftung - Erfahrungsaustausch	Phytophthora – eine Zeitbombe für unsere Fließgewässer?	Renaturierungen an Seebach und Altbach		Renaturierung des Altbachs bei Gundersheim Renaturierung des Seebachs auf Höhe Firma Strassburger
2013	Obrigheim	Aktion Blau Plus - Neophyten - Renaturierung in Obrigheim	Neophyten – ein Überblick	Neophyten in Rheinhessen – Regulierungsversuche in geschützten Gebieten, Schwerpunkt Zackenschote	Möglichkeiten der Neophytenkontrolle	Aktion Blau Plus – was hat sich geändert?	Renaturierung in Obrigheim	Renaturierung des Eisbachs in Obrigheim Neophytenstandorte an Eisbach und Pfrimm
2012	Grünstadt	Erfolgskontrolle, ökologische Baubegleitung	Renaturierung Eisbach im Bereich Grünstadt	Erfolgskontrolle nach Renaturierungen und Auszug aus Gewässerzustandsbericht	Ökologische Baubegleitung - was ist das? Wer macht das? Gibt es Standards?	Dauerhafte Pflege – wie organisiert man das? Bodenmanagement während der Renaturierung.		Eisbach in Grünstadt Fischleitsteine bei Obrigheim Pfrimm bei Monsheim
2011	Rittersheim	Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie	Einsatz von internetgestützten Informations- und Bearbeitungssystemen – wohin geht die Reise?	Förderung/Finanzierung wasserwirtschaftlicher Maßnahmen	Berichte über Maßnahmen zur Herstellung der Durchgängigkeit am Eisbach	Berichte über Maßnahmen zur Herstellung der Durchgängigkeit am Eisbach - VALENTIN	Praxisbeispiel Wehrrumbau	Durchgängigkeit: Wehrrumbau in Marnheim Beispiele an Eis- und Rodenbach

Jahr	Ort	Schwerpunktthema	Referat 1	Referat 2	Referat 3	Referat 4	Referat 5	Exkursion
2010	Worms	Fließgewässer in urbanen Bereichen	Fließgewässer in urbanen Bereichen	Ökologische Grundlagen für die Maßnahmenplanung an urbanen Gewässern	Maßnahmen im Bereich des Stadtgebietes von Worms - Fischaufstiege, punktuelle Renaturierungen, Verbesserung der Sohlstruktur, Baum- und Gehölzpflege			ausgewählte Strecken im Bereich des Stadtgebietes von Worms
2009	Eisenberg	„Internet & Wasserwirtschaft 1 - Information und Auswahl	„Internet & Wasserwirtschaft 1 - Information und Auswahl	Internet & Wasserwirtschaft 2 - Geoportal und Hochwasservorsorgepaket	Internet & Wasserwirtschaft 3 - Überschwemmungsgebiete	Kreuzungsbauwerke	Projekt Rodenbach	Rodenbach bei Eisenberg
2008	Göllheim	Unterlassene Unterhaltung? Rechtsstreit mit Signalcharakter?	Unterlassene Unterhaltung? Rechtsstreit mit Signalcharakter?	Sohlanhebung und Durchgängigkeit von Fließgewässern Einführung	Ansprüche repräsentativer Fischarten bzgl. Der Durchgängigkeit unserer Gewässer	Beispiele an Häfer-, Leisels- und Eisbach		Häferbach Eisbach/Leiselbach/Pfrimm
2007	Mölsheim	Entwicklungskorridore an Fließgewässern	Entwicklungskorridore an Fließgewässern	Gehölzschnitt an Fließgewässern	Der Mölsheimer Quellbach – integriertes Projekt zur nachhaltigen Sanierung eines Fließgewässers	Beitrag der laufenden Flurneueordnung zur Verlegung des Quellbachs		Mölsheimer Quellbach
2006	Worms-Rheindürkheim	Projekt Seebach/Seegraben + Bürgerweide	Projekt Seebach/Seegraben	Exkursion Seebach/Seegraben	Projekt Eisbachmündung im Bereich Bürgerweide			Eisbachmündung/Bürgerweide
2005	Ebertsheim	Die Wasserrahmenrichtlinie: Grundsätzliches und Ergebnisse der Bestandsaufnahme im Bereich der GN Pfrimm	Die Wasserrahmenrichtlinie: Grundsätzliches und Ergebnisse der Bestandsaufnahme im Bereich der GN Pfrimm	Wie erfolgt die ökologische Zustandsbewertung der Oberflächen-Wasserkörper gemäß EUWRRL?	Erfahrungen mit Gewässerrenaturierungen im Gebiet des Eisbachbachverbandes	Rundgang durch die Alte Papierfabrik - Ebertsheimer Bildungsinitiative		Kinderbach und Rodenbach – Exkursion an ausgewählte Gewässerstrecken
2004								
2003								
2002	Kirchheim Bolanden	Ökologische, wasserwirtschaftliche Bedeutung von und Gefahren durch Totholz	Ökologische, wasserwirtschaftliche Bedeutung von und Gefahren durch Totholz	Rechtliche Aspekte bei der Nutzung von Totholz	<b>Übungen</b> Beispielhafter Einsatz von Totholz			Kolk & Verklausung westl. von Albisheim
2001	Göllheim	Flächenmanagement und Ökokonto	Flächenmanagement und Ökokonto	Pfrimm und Nebengewässer	Eisbach und Nebengewässer	Seebach, Seegraben		Exkursion Pfrimm oberhalb von Göllheim
2000	Worms	Einleitung und Stellung der Ufergehölze im System Fließgewässer	Einleitung und Stellung der Ufergehölze im System Fließgewässer	Ufergehölze und Gehölzpflege im Bereich der Stadt Worms	Rechtliche Aspekte im Zusammenhang mit Gehölzpflegemaßnahmen			Exkursion
1999								
1998	Monsheim	GN Pfrimm - Aufgaben und Ziele	GN Pfrimm - Aufgaben und Ziele	Rechtliche Rahmenbedingungen der Gewässerunterhaltung	Gewässergüte im Bereich der GN Pfrimm	Die Strukturgütekartierung der Pfrimm - Ansatzpunkte für den Unterhaltungspflichtigen		Gewässerstrecken an der Pfrimm